

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 28. April 1983, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte befindet sich Tirol bei anhaltender Südwestströmung heute unter schwachem Hochdruckeinfluß. Die Nullgradgrenze liegt bei 2000 m.

Die nur oberflächlich verfestigte Schneedecke wird infolge Tageserwärmung und ~~stark~~ Sonneneinstrahlung aufgeweicht und kann ~~zur~~ für hochgelegene exponierte Verkehrswege um die Tagesmitte eine örtlich geringe Gefahr durch Naßschneelawinen bedeuten.

Derzeit herrschen allgemein sehr gute Tourenverhältnisse. In kammnahen steilen Schattenhängen oberhalb 2500m ist jedoch weiterhin eine örtliche Schneebrettgefahr zu beachten. Die verharschte Schneedecke wird wegen der intensiven Sonneneinstrahlung rasch aufgeweicht und schafft dadurch vermehrt Gefahrenstellen.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag ca 9.00 Uhr.